

PRESSEMITTEILUNG 20.04.2018

Verantwortungsvolle Politik zum Schutz der Bienen wird fortgesetzt

Anlässlich der heutigen Debatte über die Pflanzenschutzmittel der Neonikotinoide im Deutschen Bundestag erklärt die agrarpolitische Sprecherin der CSU im Bundestag Marlene Mortler, MdB:

„Schon jetzt geht Deutschland zum Schutz der Bienen und anderer Bestäuber über die bisherigen EU-Vorgaben hinaus. So ist die Beizung mit Neonikotinoiden bei Wintergetreide verboten. Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) hat nun in ihrer neuesten Bewertung ein allgemeines Risiko für die Bienengesundheit durch Neonikotinoide festgestellt. Auf Basis dieser wissenschaftlichen Erkenntnisse setzen CDU und CSU ihre verantwortungsvolle Politik konsequent fort. Daher ist es folgerichtig, wenn die Bundesregierung dem Vorschlag der EU-Kommission folgen und die Anwendung von Neonikotinoiden nur noch in Gewächshäusern zulassen will. Der Schutz der Bienen wird dadurch noch weiter verbessert. Gleichzeitig benötigen unsere Landwirte aber umweltverträgliche Alternativen. Auch ist das Zulassungsverfahren für Pflanzenschutzmittel insgesamt zu beschleunigen.“